

Erasmus Staff Exchange Week

Rigas Tehniska Universitate, Riga, 28.05. – 01.06.2018

Vom 28.05. bis 01.06.2018 fand die diesjährige Staff Exchange Week an der Technischen Universität Riga in Lettland statt. Die Universität wurde 1862 gegründet und ist die größte ihrer Art im Baltikum. Dieses Jahr hatte sie eine Gruppe von über 60 Teilnehmern aus 17 Ländern eingeladen. Die Gruppe wurde in die Bereiche Finance und International aufgeteilt.

Am Montagmorgen wurden wir alle sehr freundlich empfangen und erhielten eine kurze Einführung in die Geschichte der Universität durch den Vizerektor. Im Anschluss daran hielt eine Mitarbeiterin der Öffentlichkeitsarbeit einen Vortrag zu Lettland, das in diesem Jahr seinen einhundertsten Geburtstag feiert. Dieser Vortrag hat sehr deutlich gemacht mit welchen Schwierigkeiten dieses junge Land zu kämpfen hatte und bis heute zu kämpfen hat, zeigte aber auch, wie stolz die Letten auf ihr Land sind. Abends wurden wir zu einem Welcome Dinner eingeladen, bei dem wir auch zusammen tanzten und sangen. Dies war insofern sehr gut, da die Teilnehmer sich zwanglos schnell näher kamen.

Am Dienstag wurde ein ganztägiger Workshop mit dem Thema *When cultures collide: can differences foster inclusion?* angeboten. Dieser Workshop war äußerst interessant, da wir über kulturelle Unterschiede, aber auch Ähnlichkeiten sehr rege diskutiert haben. Die Herkunftsländer der Teilnehmer reichten von Finnland bis zur Dominikanischen Republik und von Tadschikistan bis England. Von daher waren reichlich Möglichkeiten zur Diskussion gegeben.

Dienstagabend hatten wir einen Stadtrundgang durch Riga, bei dem wir die wirklich beeindruckende Altstadt näher kennenlernen konnten.

Auch am Mittwoch stand ein Workshop auf dem Programm zum Thema *Bridging between Erasmus+ KA1 (mobility) and KA2 (cooperation for best practice)*. Leider waren nur die wenigsten Teilnehmer mit Erasmus + KA2 vertraut, was eine Diskussion schwierig machte. Die Erasmus Programme wurden uns von den Mitarbeitern des International Office der Universität dann näher vorgestellt, sodass wir uns ein ungefähres Bild machen konnten.

Nachmittags besuchten wir die National Bibliothek von Riga. Ein sehr eindrucksvolles Gebäude, das sich hoch über die Stadt erhebt. Ein Besuch der Bibliothek ist in jedem Fall zu empfehlen!

Am Donnerstag hatten wir einen Tagesausflug nach Jurmala. Dieses mondäne Seebad stammt aus der Zeit des beginnenden 20. Jahrhunderts und liegt sehr malerisch an einem 35 Kilometer langen Sandstrand. Die Mitarbeiter des International Office hatten für uns einen Besuch in einer Art Deko Villa organisiert, sowie den Besuch in einem großen Rhododendrongarten, der zu der Universität gehört. Nach einem ausgezeichneten Mittagessen in einem Restaurant direkt am Strand hatten wir Zeit uns im Ort ein bisschen umzusehen und Souvenirs einzukaufen.

Am Freitagvormittag wurden wir von den Mitarbeitern nach dem Resümee noch zu Kaffee, Kuchen und baltischem Sekt eingeladen und hatten die Gelegenheit uns gegenseitig auszutauschen. Durch die Menge an Teilnehmern war es möglich immer wieder neue Eindrücke und Meinungen zu erfahren und mit vielen unterschiedlichen Leuten in Kontakt zu kommen.

Ich habe sehr nette, offene und interessante Menschen kennengelernt und würde mich sehr freuen, wenn ich einige bei einer Staff Week der FAU in Erlangen wieder treffen kann. Auch die Mitarbeiter des International Office waren sehr engagiert und immer für uns da. Das Fazit, das die International Group aus dieser Woche gezogen hat, lautet *Toleranz und Offenheit* und spiegelt perfekt den Geist dieser Staff Week wieder.

